

Literaturherbst  **Krumbach.**

www.literaturherbst-krumbach.com



3
2020

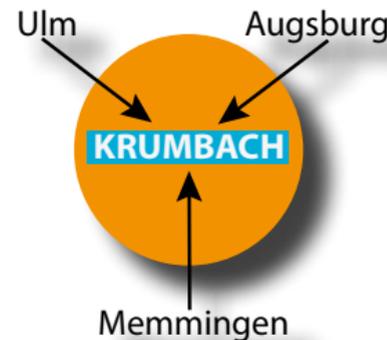
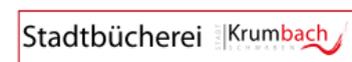
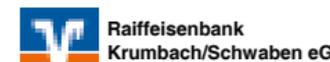
Impressum

Verantwortlich i.S.d.M.:
KULT e.V. Kulturverein Krumbach,
Lila Fogelstaller, Hofstr. 4, 86381 Krumbach
Tel. 0 8282 61998 • lila@kult-krumbach.de
Layout, Satz, Herstellung:
Wolfgang Mennel, Ziemetshausen • info@literaturherbst-krumbach.de
Koordination, Redaktion:
Anita Roth, Krumbach • roth@museum.krumbach.de

Literaturherbst  **Krumbach.**

ist eine gemeinsame Initiative von:

Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG
Stadtbücherei Krumbach
Mittelschwäbisches Heimatmuseum Krumbach
VHS Krumbach
Bücher Thurn
Lesen-Schenken Vogt
Joseph-Bernhart-Fachakademie für Sozialpädagogik
KULT e.V. Kulturverein Krumbach



GRUSSWORT ZUM LITERATURHERBST 2013

Es ist wieder soweit! Der Literaturherbst hält in Krumbach Einzug und bietet mit einem facettenreichen Programm bemerkenswerte Autorenlesungen, informative Vorträge, kurzweilige Kabarettabende und allerlei Erbauliches.

Dem Organisationsteam dieses inzwischen weithin bekannten Kulturtreffs ist es einmal mehr gelungen, beinahe jedem Hörergeschmack etwas zu bieten und für unterhaltsame Stunden auf qualitativ hohem Niveau zu sorgen.

Allen verantwortlichen Organisatoren des Krumbacher Literaturherbstes gebühren Dank und Anerkennung! Denn längst ist der Literaturherbst zu einem Glanzpunkt des kulturellen Lebens in unserer mittelschwäbischen Heimat geworden, der weit über die Stadtgrenzen hinaus ausstrahlt.

Herzlich sind alle Besucher zu angenehmer und anregender Unterhaltung in Krumbach willkommen! Gerne wünsche ich dem Krumbacher Literaturherbst 2013 besten Zuspruch und einen guten Verlauf. Allen Gästen und Zuhörern wünsche ich kurzweilige, unterhaltsame und freudvolle Stunden beim Krumbacher Literaturherbst 2013.

Hubert Fischer, Erster Bürgermeister



Mitveranstalter 2013: Berufsfachschule für Musik Krumbach, Gasthof Munding, Heimatverein Krumbach, Katholische Landvolk-Bewegung, Klinik Krumbach



Florian Schroeder, Offen für alles - und nicht ganz dicht



© Frank Eidel

ZUM INHALT

Das Leben ist ein großes perfektes Projekt: „Offen für ALLES – und nicht ganz dicht“

Offen für alles! Das ist die Formel unserer Zeit. Kinder ja, aber bloß nicht jetzt. Zusammenwohnen gerne, aber bitte mit getrennten Schlafzimmern. Fünf-Gänge-Menü und Traumfigur. Grün wählen, schwarz leben. Das Leben ist ein großes perfektes Projekt.

Offen für alles, und nicht ganz dicht ist ein Buch über eine Generation, die besser ist als ihr Ruf. Florian Schroeder, Komiker, Moderator und Autor, gelingt es, ein feines Bild seiner Generation zu zeichnen. Er geht hart ins Gericht mit sich und allen anderen, haut drauf, schüttelt den Kopf und kann sich und die Welt nicht mehr verstehen.

Mit viel Humor und einer großen Liebe zum Detail beschreibt er das Leben zwischen iPhone, Facebook und Starbucks: „Das Fotohandy immer im Anschlag, schießen wir nicht mehr Fotos, um Augenblicke festzuhalten – wir schaffen Augenblicke, um sie auf Fotos festzuhalten. Wir sind unglaublich mobil, ungeheuer flexibel und unfassbar kreativ.“

Liebevoll wirbt Florian Schroeder um Verständnis, mit Geschichten, die das Leben der 30-jährigen schreibt. Und der 40-jährigen. Und der 50-jährigen. Das Alter spielt keine Rolle. Es ist die Generation, die sich entschieden hat, sich nicht mehr entscheiden zu wollen. So kreist sie um sich selbst – mit Vollgas im Leerlauf. Aber mit viel Spaß dabei.



DER AUTOR

Florian Schroeder (* 1979), ist Kabarettist, Moderator und Autor. Er ist regelmäßiger Gast in Sendungen wie *Neues aus der Anstalt*, *Genial Daneben*, *Ottis Schlachthof*, *Mitternachtsspitzen* und *TV Total*. Die ersten kabarettistischen Schritte machte Florian Schroeder auf dem Schulhof, sein TV Debüt hatte er als 13-jähriger in Harald Schmidts „Schmidteinander“. Er studierte in Freiburg Philosophie und Germanistik, arbeitete als Radiomoderator und Reporter bei SWR3 und fand schließlich den Weg auf die Bühne. In seinen Programmen begeistert er bundesweit die Zuschauer mit Parodien, politischem Kabarett und intelligentem Nonsense. Dafür wurde er mit fast allen namhaften deutschen Kleinkunstpreisen ausgezeichnet.

Eine außergewöhnlich gute Beobachtungsgabe, Eloquenz, sprachliche Genauigkeit und ein paar wirklich gnadenlose verbale Querschläger
Bonner General-Anzeiger

Florian Schroeder, der mittlerweile zu den Großen in der Kabarettzene gehört, gibt auch in seinem neuen Programm den Entertainer der Extraklasse mit schwarzem Humor.

Der Spiegel

Bank des Jahres 2012



Kategorien:

Kundenzufriedenheit
Mitgliederquote
Mitgliederzuwachs
Spartennutzungsgrad
Internet-Fitness-Check

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

 Raiffeisenbank
Krumbach/Schwaben eG
www.rb-krumbach.de

Di. 10.9.
19.30 Uhr

Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG, Luitpoldstr. 2
12,00 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)
15,00 € (Nichtmitglieder) inklusive Getränke

Vorverkauf: Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG
und Filialen Tel. 08282 999-0
Veranstalter: VHS Krumbach und Raiffeisenbank

>> www.florianschroeder.com >> www.facebook.de/florianschroeder

Fred Strittmatter, Kneipp-Solo



© Strittmatter

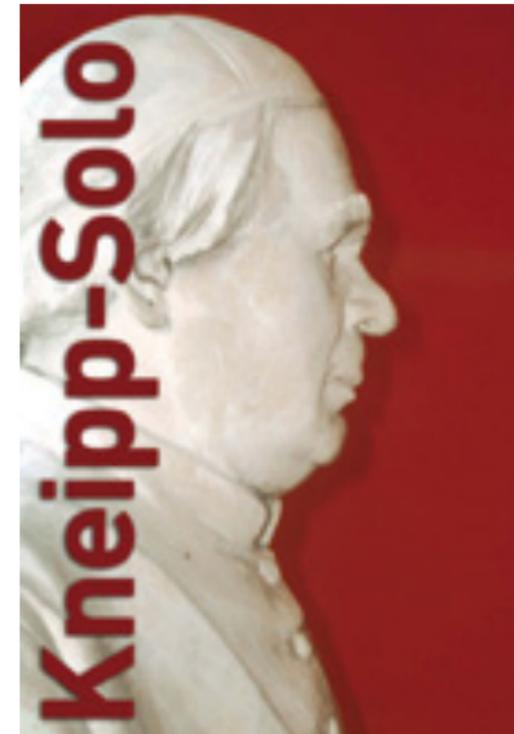
EIN-PERSONEN-THEATERSTÜCK ÜBER DAS LEBEN VON PFARRER SEBASTIAN KNEIPP. VON UND MIT FRED STRITTMATTER

Ein Priester besucht am 17. Juni 2011 das Grab von Sebastian Kneipp. In sieben Szenen beschreibt, erlebt und spielt er das Leben des berühmten Kollegen. Das Stück beginnt mit der Beerdigung Kneipps in Bad Wörishofen, spannt dann den Bogen über die Kindheit in Stephansried, den Unterricht bei Kaplan Merkle in Grönenbach, die Studienzeit und Krankheit in Dillingen, Kneipps Arbeit in Boos und den Prozess im schwäbischen Babenhausen, einen Vortrag in Bad Wörishofen, den Besuch bei Papst Leo XIII. und findet seinen Schluss natürlich bei den „Wasseranwendungen“.

Heiter und ernst, mit vielen Originalzitatzen und Texten von Sebastian Kneipp führt das Stück durch Kneipps Leben, geprägt vom unbedingten Willen Priester zu werden, gesund zu sein und von der Liebe zu den Menschen wie der Hingabe an seinen geistlichen Beruf. Es erwartet Sie ein Bilderbogen über einen großen Menschen.

DER AUTOR UND SCHAUSPIELER

Fred Strittmatter, Schweizer, in Zug geboren und aufgewachsen, war Pfadfinder und Ministrant, kann nicht Autofahren. Nach der Schauspielschule in Zürich, 1974 erstes Engagement in Deutschland wo er seither lebt und arbeitet. Fred Strittmatter ist ein erfahrener Schauspieler, hat über 200 Stücke gespielt und verfügt über ein großes klassisches Repertoire.



Seit 2008 betreibt er mit seiner Frau, der Malerin Gretel Salzgeber das traditionsreiche Café Fahrn-schon in Babenhausen (Schwaben).

Dort heißt es an jedem ersten Freitag im Monat beim Literaturabend: „Fred Strittmatter liest ...“

SEBASTIAN KNEIPP

| 1821 | Kneipp wird am 17. Mai als Sohn des Landwebers Xaver Kneipp und seiner Frau Rosina in Stephansried geboren. | 1841 | Tod der Mutter | 1842 | Brand des Elternhauses und Verlust alles Ersparten | 1842 | Unterricht in Grönenbach und Vorbereitung auf das Gymnasium bei Kaplan Matthias Merkle | 1844 | Aufnahme am Gymnasium in Dillingen und Erkrankung an Lungentuberkulose. | 1848 | Beginn des Theologiestudiums

in München und Dillingen | 1849 | Selbstversuch zur Heilung nach dem Büchlein von Dr. Johann Sigmund Hahn: „Unterricht von der wunderbaren Heilkraft des frischen Wassers“ | 1852 | 6. August Priesterweihe in Augsburg, am 24. August Primiz in Ottobeuren, Tod des Vaters | 1853 | Kaplan in Boos | 1854 | Prozess vor dem Königlichen Amtsgericht im schwäbischen Babenhausen | 1881 | Kneipp wird Pfarrer in Wörishofen. | 1893 | Ernennung zum Päpstlichen Geheimkämmerer, verbunden mit dem Titel Monsignore | 1894 | Reise nach Rom zu Papst Leo XIII. | 1897 | Sebastian Kneipp stirbt am 17. Juni ||



Mi. 18.9.
19.00 Uhr

Klinik Krumbach, Mindelheimerstr. 69

8,00 €

Vorverkauf: 08282 95-0

Veranstalter: Mittelschwäbisches Heimatmuseum
in Kooperation mit Klinik Krumbach

>> www.fred-strittmatter.de >> www.museum.krumbach.de

Moussong Theater mit Figuren, Hase und Igel



© Moussong Theater

THEATERSTÜCK FÜR KINDER

Eine witzige, schwungvolle Inszenierung der Geschichte von „Hase und Igel“ zeigt das Moussong Theater mit Figuren für Zuschauer ab 5 Jahren.

Das Huhn und die Grille sind fassungslos. Wie konnte sich der Igel nur derartig vom neuen Nachbarn, dem Hasen, hereinlegen lassen? Nun sucht er das Schlaraffenland und in seinem Kohlgarten lümmelt der verfressene Hase!

Der Igel findet jedoch statt eines verführerisch-bequemen Lebens nur Mühsal und harten Überlebenskampf – und eine energische Igelin, die ihm den Kopf zurechtrückt. Doch zu spät: sein Kleinod ist kahl gefressen und mittendrin lümmelt der dreiste Betrüger. Der Wettkampf beginnt.

Ein temporeiches Theaterstück über Hochstapelei, Verführung und Verblendung als vergnügliches Erlebnis für die ganze Familie.

Das Moussong Theater mit Figuren ist eine mobile Bühne und gastiert auf Einladung im In- und Ausland. Das Repertoire umfasst zur Zeit vierzehn Theaterstücke.

Gespielt wird mit verschiedenen Figurenarten und -techniken. Je nach Konzeption der Inszenierung sind sie mit unterschiedlichen Bühnenformen und -bildern kombiniert.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Augsburg bietet das Theater zudem für Zuschauer aus der Region regelmäßig Aufführungen im Kulturhaus abraxas an.

Das Theater erhielt 1995 den Kunstpreis des Landkreises Augsburg.

© Moussong Theater



Ich bin schon da!



*Ihre Apotheke
im Herzen Krumbachs*



St. Michael Apotheke · Marktplatz 7 · 86381 Krumbach
Tel.: 08282/2412 und 89520 · Fax: 895252
e-Mail: st.michael-apotheke.krumbach@t-online.de
Internet: www.michael-apotheke-krumbach.de

IRSA[®]

Parkett, Holz innen und außen und Beton brauchen Schutz!

Versiegelungslacke, Öle, Wachse, und passende Pflegemittel,
sowie Silo- und Stallbeschichtungen
- das entwickeln und produzieren wir seit 1975 in Krumbach/Deisenhausen.

Unser Onlineshop: irsashop.com

IRSA Lackfabrik GmbH - An der Günz 15 - 86489 Deisenhausen
08282 89440 – www.irsa.de

**So. 22.9.
14.30 Uhr**

Heimatmuseum, Heinrich-Sinz-Str. 3-5
Erwachsene 7,50 €; Kinder 5,50 €;
Familien A (1 Erw., 1-3 Ki.) 16,50 € / B (2 Erw., 1-3 Ki.) 21,00 €;

Vorverkauf: 08282 3740
roth@museum.krumbach.de
Veranstalter: Mittelschwäbisches Heimatmuseum

>> www.moussong.de

>> www.museum.krumbach.de

Udo Wachtveitl liest: Robert Hültner, Mörderisches Bayern



© Peter von Felbert

LESUNG MIT MUSIK

Unter dem Titel „Mörderisches Bayern“ hat Robert Hültner eine Textcollage aus drei Kriminalromanen um den bayerischen Inspektor Paul Kajetan zusammengestellt: „Walching“, „Inspektor Kajetan und die Sache Koslowski“ und „Die Godin“.

Robert Hültner, 1950 im bayerischen Inzell geboren, lebt als freier Autor abwechselnd in München und in einem Bergdorf in den südfranzösischen Cevennen. Bevor er sich dem Schreiben zuwandte, arbeitete er als Schriftsetzer, Regieassistent, Drehbuchautor, Dramaturg, Regisseur von Kurzfilmen und Dokumentationen, zog mit einem Wanderkino durch kinolose Dörfer und restaurierte historische Filme für das Münchner Filmmuseum.

Robert Hültner gilt als einer der wichtigsten Kriminalautoren des deutschsprachigen Raumes, seine preisgekrönten Romane um den Ermittler Inspektor Kajetan sind im München, bzw. Bayern der 1920er Jahre situiert. Auch außerhalb des Krimi-Genres begeisterte er Kritik und Publikum, unter anderem mit seinem Résistance-Roman „Der Hüter der köstlichen Dinge“. Hültner schreibt für den Bayerischen Rundfunk Tatort-Drehbücher, verfasst Theaterstücke und ist Autor des bayerischen Radio-Tatorts.

Robert Hültner ist ein Meister des historischen Kriminalromans. (...) Eine derart gefinkelte, spannende, historisch genaue und tief im Regionalen verwurzelte Kriminalliteratur wie die Robert Hültners gibt es in Deutschland und in Europa nicht noch einmal.

Tobias Gohlis, DIE ZEIT

Udo Wachtveitl, der bayerische Tatort-Kommissar, ist ein grandioser Leser. Jeder Person gibt er ihre eigene Stimme sowie ihren eigenen Charakter und lässt mit facettenreicher Sprechkunst ländliche und städtische Milieus im „revolutionären Oberbayern“ der 1920er Jahre lebendig werden. Er schenkt dabei der schrulligen Blinden nicht weniger Aufmerksamkeit als dem autoritären Dorfpolizisten, gibt die weinerliche Münchner Hauswirtin ebenso überzeugend wie den zwielichtigen Baron mit einem Hauch von Berliner Schnauze. Der Kriminaler ermittelt mit Instinkt und Humor und macht den Abend zu einem fesselnden Vergnügen.

Die Musik ist nicht Beiwerk, sondern gleichberechtigter Akteur. Mit fantastischen Tönen und Klängen werden die Texte unterlegt und eingerahmt: intensiv der Sound von Posaunist **Sebi Tramontana**. Seine



© jcs, wikipedia

ausgefeilten Erzählstil zum wahren Kopfkino werden. Ein intelligenter und äußerst unterhaltsamer Krimi-Abend, der Emotionen weckt und die Phantasie beflügelt!

Eine Rezensentin schrieb:

Fast zwei Stunden ohne Pause dicht und fesselnd.

Töne lachen, meckern, schwatzen, schreien und streiten. Der Schlagzeuger **Erwin Rehling** schlägt sanft aber eindringlich den programmatischen Bezug zum Text. **Andreas Koll** (Akkordeon) hat eine einfache, aber klar strukturierte Musik komponiert, die den Musikern viel Platz lässt für augenblickliche Einfälle und überraschende Aktionen.

Der Schauspieler **Hans Kriss**, der Erzähler des Abends, verbindet die verschiedenen Episoden und erklärt die Zusammenhänge. Damit lassen die fünf Künstler Robert Hültners

Sa. 28.9.
20.00 Uhr

Stadtsaal Krumbach, Dr. Schlögel-Str. 15
18,00 €
15,00 € (KULT-Mitglieder)

Vorverkauf: Bücher-Thurn, Tel. 08282 995199
Veranstalter: KULT e.V.

>> www.moerderisches-bayern.de >> www.robert-hueltner.de >> www.kult-krumbach.de

SCHREINEREI
SIMON



Hauptstr. 14
86476 Langenhaslach
fon 08283 22 85
mobil 0171 835 47 96

www.schreinerei-uli-simon.de

Matthias Klösel/Theaterwerkstatt Augsburg, Ein ganz gewöhnlicher Jude



© Theaterwerkstatt Augsburg

THEATERSTÜCK VON CHARLES LEWINSKY REGIE: JÜRG SCHLACHTER

Emanuel Goldfarb ist Journalist. Goldfarb lebt in Deutschland. Goldfarb ist Jude. Eine Einladung, vor einer Schulklasse über das Judentum zu sprechen, wird für ihn zum Anlaß, eine Bilanz seines Lebens zu ziehen.

Seine Ehe mit einer Katholikin - gescheitert. Weil er, obwohl Atheist, möchte, dass der gemeinsame Sohn beschnitten wird. Einer der vielen Widersprüche, mit denen er nicht klar kommt. Sein Leben schwankt zwischen Anpassung und trotziger Betonung der jüdischen Tradition, eine fortwährende Suche nach dem eigenen Selbstverständnis und dem Selbstverständnis einer nachgeborenen Generation von entwurzelten, vertriebenen und getöteten Juden, für die Deutschland, trotz allem was passiert ist, wieder eine Heimat geworden ist.

Als nach dem Holocaust in Deutschland lebender Jude will Goldfarb nichts weiter sein als ein ganz gewöhnlicher Mensch, ein ganz gewöhnlicher Jude. Doch die Gesellschaft drängt ihn in die Rolle des Außenseiters, weniger durch antisemitische Vorurteile als vielmehr durch demonstrativ bekundete Judenfreundlichkeit.

Für die Oberstufe der Gymnasien ist der Ansatz, aus der Perspektive der Nachkommen der Opfer das hochgradig belastete Verhältnis zwischen Juden und Deutschen zu thematisieren, höchst empfehlenswert und sollte zur Pflichtveranstaltung an den Schulen gemacht werden.

Dr. Bernhard Lehmann, Fachschaftsleiter Geschichte am Paul-Klee-Gymnasium Gersthofen über die Inszenierung

DIE THEATERWERKSTATT AUGSBURG

Die Theaterwerkstatt Augsburg ist ein Forum für zeitgenössisches Theater und wird geleitet von Matthias Klösel. Im Zentrum ihrer Arbeit stehen Inszenierungen von Stücken aus der eigenen Schreibwerkstatt, aber auch Produktionen und Bearbeitungen von Werken zeitgenössischer Autoren, die vom Mainstream abweichen. Für die Projekte wird - immer neu - ein Pool aus SchauspielerInnen und RegisseurInnen aus der Region zusammengestellt.

Die Theaterwerkstatt hat kein festes Haus, sondern sucht, wenn möglich, für jede Inszenierung nach neuen, spannenden Aufführungsorten. Pro Jahr produziert die Theaterwerkstatt Augsburg zwei Inszenierungen; eine kontinuierliche Arbeit soll gewährleistet sein.

Matthias Klösel leitet die Theaterwerkstatt Augsburg. Nach Abitur und Schreinerlehre absolvierte er seine Schauspielausbildung in Hamburg. Es folgten Engagements am Jungen Theater Augsburg, Stadttheater

Augsburg, s'ensemble Theater Augsburg, Theater Ingolstadt, Kreuzgangspiele Feuchtwangen, Komödie im Bayerischen Hof und anderen Theatern.

Neben der Theaterarbeit schreibt Matthias Klösel auch Theaterstücke. Sein Kriminalroman „Tourneekoller“ verarbeitet humorvoll die Theaterszene hinter den Kulissen.

Die Kritik am Philosemitismus als besonderer Form des Antisemitismus setzt Matthias Klösel mit Ironie und Sensibilität um, die zusammen mit der Vielschichtigkeit der identitätsstiftenden Themen zu fesseln wissen ...

Nürnberger Zeitung

Der Schauspieler Matthias Klösel verkörpert Goldfarb in einer virtuos emotionalen Gratwanderung, spielt höchst intensiv, konzentriert und authentisch. ...

Augsburger Allgemeine

So. 29.9.
19.00 Uhr

Heimatmuseum, Heinrich-Sinz-Str. 3-5

12,00 €

Vorverkauf: 08282 7962

Veranstalter: Mittelschwäbisches Heimatmuseum in
Kooperation mit dem Heimatverein Krumbach

>> www.theaterwerkstatt-augsburg.de >> www.museum.krumbach.de

**Garantiert! Unser
günstigster Bauspar-
kredit aller Zeiten!
Jetzt für Ihre Wohn-
wünsche von morgen
sichern!**



Beratung bei den Experten Ihrer
genossenschaftlichen Bank und
Schwäbisch Hall.



Bezirksleiterin
Jasmin Häusler
Tel. 01522 2684311



Bezirksleiter
Christian Häusler
Tel. 01522 2683656

Am Hopfengarten 3a
89343 Jettingen-Scheppach

Robert Naegele, Wer hilft Frau Sträubele oder Herzversagen



© Naegele

BÜHNENSTÜCK NACH EINEM HÖRSPIEL. VON UND MIT ROBERT NAEGELE

Das tragikomische Hörspiel „Wer hilft Frau Schräubele“ schrieb Robert Naegele 1974 für den Bayerischen Rundfunk. Einige Jahre später folgte eine Bühnenfassung, die der Autor selbst einrichtete. Das Werk wurde dann in der Spielzeit 1981/82 am Landestheater Schwaben in Memmingen uraufgeführt und für eine TV-Ausstrahlung vom Bayerischen Fernsehen aufgezeichnet. Das Mittelschwäbische Heimatmuseum freut sich, diese Fernsehfassung nach fast dreißig Jahren nun wieder öffentlich zeigen zu können. Zur Vorführung kommt natürlich auch „dr alt´ Siach“ und er hat für sein Publikum bestimmt allerhand heiter bis besinnliche Theatergeschichten im Gepäck. Robert Naegele (* 1925 in Nattenhausen) ist bekannt als Film-, Fernseh- und Bühnenschauspieler, als Autor und Erzähler.

ZUM INHALT

Plötzlich ist der treusorgende Ehemann der bettlägerigen Frau Schräubele gestorben. Beide Söhne und das ganze Dorf sind voller Mitgefühl. Alle kommen, um zu trösten, zu schwätzen und zu beten. Aber wer wird die kranke Frau in Zukunft pflegen? Auf die Einsamkeit alter Leute weist der schwäbische Mundartdichter Robert Naegele in diesem Stück hin. Die Fernseh-Aufzeichnung aus dem Landestheater Schwaben handelt vom Herzversagen einer alten Frau und eines ganzen Dorfes. (TV-Ankündigung vom 14.11.1982)

Über aller kräftigen und deftigen Typisierung geht der Kern der menschlichen Problematik nicht verloren; die robuste Dörflichkeit, die sogenannte intakte Welt wurde mit ihren Schattenseiten gezeigt - die allerdings keineswegs milieugebunden sind. Naegele wartet mit kleinen prägnanten Beobachtungen auf. Das Ende

kommt schnell, dramatisch und zu theatralisch. Doch entscheidend bleibt, was Erika Wackernagel als Frau Schräubele dulndend und geduldig demonstriert: Der Kranke kann sich noch so unaufdringlich, gefasst und bescheiden geben - er bleibt eine Last für uns, da wir als Gesunde nur selten bereits sind, uns mit Gebrechlichkeit und Krankheit zu befassen. Frau Schräubele blieb nur der Tod, der sie dann auch ereilte, und der den Pfarrer am Grab (gespielt von Robert Naegele) plötzlich zu einsichtigen Worten bezüglich des allgemeinen Herzversagens bewegte.

Ich kam viel in der Welt herum und kenne fast alle Hauptstädte Europas. Ich habe „Wichtiges“ und angeblich „Großes“ gesehen - und wieder vergessen. Die Bilder aus meinem Dorf, die Handwerksleute, die Krämerinnen, die „Siacha“ und die Tragödie meiner Mutter sind in mein Herz gemeißelt. Darum mußte ich sie auf Papier bringen.

Robert Naegele



Quelle: Programmheft LTS, 1981/82



Haaratelier Marlene

- ganzheitliche und umfassende Beratung
- professionelle natürliche Haut- und Haarpflege
- integrale Haarschneidetechnik und Haarausgleich
- Haar- und Gesichtskuren sowie Massagen
- Tiefenentschlackung der Kopfhaut und des Körpers
- alle Behandlungen mit reinen Naturprodukten

Naturfriseur
Haaratelier Marlene
Inhaberin Marlene Rösch
Diplomierte Haar- und Hautpraktikerin
Brühlstraße 15, 86381 Krumbach
Telefon 0 82 82 52 58
E-mail: mail@naturfriseur-marlene.de
Internet: www.naturfriseur-marlene.de

Gerne richten wir nach Vereinbarung für Sie Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten ein.

Sa. 5.10.
16.00 Uhr

Heimatmuseum, Heinrich-Sinz-Str. 3-5

6,50 €

Vorverkauf: 08282 3740

roth@museum.krumbach.de

Veranstalter: Mittelschwäbisches Heimatmuseum

>> www.museum.krumbach.de >> www.literaturherbst-krumbach.com

Las Sombras, Casino Tango Noir - ein szenischer Konzertabend



© Las Sombras

LAS SOMBRAS

... das sind die vier Herren um die Flötistin Simone Graf, die - bereits als Kind vom Tango auf alten Schellackplatten ihres Großvaters fasziniert - das Ensemble 2006 gründete und den typischen Klängen des Tangos (Vibrandoneon - Akkordeon - Piano - Gitarre - Kontrabass) die Eleganz der Klassik (Querflöte) und den rauen Charme des Jazz (Saxophon) hinzufügte.

CASINO TANGO NOIR

Las Sombras setzen alles auf eine Karte: Leidenschaft! Tango, Glück, und schicksalhafte Momente zum Lachen und Weinen versprechen einen Konzertabend aus meisterlicher Musik und Nervenkitzel. Das Quintett Las Sombras präsentiert nicht nur rasante Tango-, und Latin Melodien in feurigem Arrangements sondern auch bekannte Filmmusik, Bossa Nova und einen Hauch

von Klassik. Erzählte Szenen und Geschichten amüsieren und verführen zum Traum vom großen Glück. Flöte, Saxophon, Gitarre, Klavier, Bass und einer Vielzahl weiterer Instrumente warten im CASINO Tango Noir auf den einen Moment in dem die Würfel fallen. Alles oder nichts? Der große Augenblick oder die dunkelste Stunde. Was bleibt ist eine zauberhafte Melodie im Schatten der Nacht. Wenn die Kugel rollt, bleibt die Zeit stehen und das Schicksal tanzt Tango mit Dir. Rien ne va plus! Ein außergewöhnlicher Konzertabend wartet auf seine Zuhörer. Geschichten werden unbemerkt zu Melodien, die Musik des Tangos fließt in Theaterszenen und Anekdoten.

Mit **Simone Graf** (Querflöte, Vibrandoneon, Percussion), **Florian Gutman** (Saxophon, Erzähler), **Florian Schmid** (Gitarre), **Fabian Mayr** (Piano, Akkordeon), **Roberto Volse** (Kontrabass).

Der Gesang der Glücklosen

Mit Las Sombras stand ein Ensemble auf der Bühne, das so gute musikalische Arrangements im Gepäck hatte und eine dermaßen charmante Moderation präsentierte, dass die zahlreichen Zuhörer in eine geradezu euphorische Stimmung gerieten (...)

Neue Westfälische Zeitung (14. Januar 2013)

Gepflegte Eleganz mit Las Sombras

Musik allein ist den Musikern vom Bodensee nicht genug, Saxofonist Florian Gutmann entführt in ein höchst mafiöses Casino (...) kunstvoll verfeinert gehören ebenso Hits wie Hijo de la luna zum Programm (...)

Lüneburger Zeitung (12. Januar 2013)

(...) Nicht zuletzt wegen des warmen und kraftvollen Sounds, den die Bläser dem Tango geben, sondern auch wegen ihrer herzlichen Konzertpräsentation und scheinbar müheloser Virtuosität ist das Ensemble seit Gründung 2006 schnell vom Geheimtipp in der Tangoszene zum gern gesehenen Gast in vielen Veranstaltungsreihen avanciert (...) Ein wirklich gekonnt gemachtes Stück Bühnenkunst!

bühne aktuell 4/06

Fr. 11.10.
20.00 Uhr

Berufsfachschule für Musik, Mindelheimer Str. 47
14,00 €
8,00 € (ermäßigt)

Vorverkauf: Bücher-Thurn, Tel. 08282 995199
BFSM (8-11 Uhr) Tel. 08282 9909-0
Veranstalter: Bücher Thurn und BFSM Krumbach

>> www.las-sombras.de >> www.bfsm-krumbach.de

So gehört sich's!

Hörtechnik Lengdobler

www.hoertechnik-lengdobler.de

das gute Gefühl...

optik ganz Krumbach

Thommie Bayer, Vier Arten die Liebe zu vergessen



© Peter Peitsch

ZUM INHALT

Emmis Tod bringt die vier Schulfreunde wieder zusammen. Viel ist inzwischen geschehen, und noch mehr wird sich ereignen, wenn sie herausfinden, was ihnen ihre Freundschaft wirklich wert ist und was genau sie all die Jahre nicht losgelassen hat. Nicht wenige Trauergäste haben nach ihrem Gesang Tränen in den Augen. Und gleich an Emmis Grab beschließen die vier alten Schulfreunde, sich noch einmal zu treffen, auf ein Wochenende in Venedig. Sie begegnen einander als Fremde, Michael, Bernd, Wagner und Thomas. Doch in der weltläufigen Atmosphäre des venezianischen Palazzo, in den Michael sie zu ihrer großen Überraschung eingeladen hat, legen rasch alle ihre Masken ab. Dahinter kommen Erfolge und Enttäuschungen hervor. Vor allem aber die große, unbeantwortete Frage nach der Liebe - und warum sie alle so kläglich an ihr gescheitert sind. Allen

voran Michael, dem das Leben nach Emmis Beerdigung vielleicht noch eine letzte Chance gibt. „Vier Arten, die Liebe zu vergessen“ erzählt von den großen Themen des Lebens: Respekt, Freundschaft, Liebe und der Kraft, unsere Enttäuschungen zu überwinden.

„Vier Arten, die Liebe zu vergessen“ ist kein Liebesroman im herkömmlichen Sinne und doch irgendwie ein Blick auf die Liebe, wie sie uns nicht in Romanen, sondern in der realen Welt begegnet. Aber vor allem ist es auch eine Geschichte über Freundschaft, die lange währt und vieles aushalten kann, dennoch auch Risse bekommen kann und die, wie so vieles anderes im Leben, nicht am Wandel der Zeit vorbei kommt. Eine authentische Geschichte von einem Autor, der mit seinem Stil ein Leserherz begeistern kann.



DER AUTOR

Thommie Bayer, 1953 in Esslingen geboren, studierte Malerei an der Kunstakademie Stuttgart von 1972 bis 1978, war Liedermacher, bevor er 1984 begann, Stories, Gedichte und Romane zu schreiben.

1992 erhielt er den Thaddäus Troll Preis des Förderkreises deutscher Schriftsteller, 2007 eine Nominierung für den Deutschen Buchpreis mit dem Roman „Eine kurze Geschichte vom Glück“.

Neben anderen erschienen von ihm „Die gefährliche Frau“, „Singvogel“, der für den Deutschen Buchpreis nominierte Roman „Eine kurze Geschichte vom Glück“ und „Fallers große Liebe“.

Thommie Bayers kluger und atmosphärischer Roman erzählt von den unverhofften und verpassten Möglichkeiten der Liebe. Eine musikalisch, charmante Geschichte, die zudem einlädt, mit dem Buch im Gepäck in die Lagunenstadt zu reisen, um Venedigs unvergleichliche Architektur und Kirchenkunst zu bestaunen.

NDR-Kultur

Es sind die ganz großen Themen des Lebens, die den Roman adeln, nämlich Freundschaft, Respekt, Liebe und die Kraft, Enttäuschungen zu überwinden, die der Autor mit großer Kenntnis, Einfühlsamkeit, Leichtigkeit und sprachlicher Kraft hinmalt.

Südkurier



FACHGESCHÄFT FÜR FAIREN HANDEL

KARL-MANTEL-STR. 3
TEL. 08282 880768

EINKAUF UND GENUSS
MIT DEM GUTEN GEFÜHL,
DEN PRODUZENTINNEN
ZU EINEM MENSCHENWÜRDIGEN
LEBEN ZU VERHELFFEN.

KOMMEN SIE,
GENIESSEN SIE FAIR!

Di. 15.10.
19.30 Uhr

Stadtbücherei Krumbach, Nassauer Str. 8
10,00 € (Abendkasse)
8,00 € (Vorverkauf)

Vorverkauf: Bücher-Thurn, Tel. 08282 995199
Stadtbücherei, Tel. 08282 82097
Veranstalter: Stadtbücherei und Bücher-Thurn

>> www.thommie-bayer.de >> www.piper.de >> www.buecher-thurn.com

Charly Wehrle, Jahreszeiten zwischen Wetterstein und Bodensee



© Bernd Sebald

EINE MUSIKALISCH-KULINARISCHE LESUNG

Seine Art, eine Berghütte zu führen, war und ist einmalig und machte den gebürtigen Allgäuer zu einem weithin bekannten Original. In jungen Jahren im Kletterparadies Oberreintal zuhause, führte er anschließend fast 30 Jahre lang die Reintalangerhütte am alten Weg zur Zugspitze. Nun ist er im zweiten Jahr in den Lechtaler Alpen auf der Frederick-Simms-Hütte, auch dort ein Hüttenwirt der ganz besonderen Art.

Kultur und Berg – für Charly Wehrle gehört beides zusammen. Immer schon war ihm nicht nur das Bergsteigen wichtig. Auf seinen Reisen, die ihn in alle Erdteile führten, haben ihn Land und Leute interessiert – nicht nur als „Beigabe“ zum Bergsteigen. Aus diesem Interesse sind viele Bücher, Fotos, Berichte und Ausstellungen entstanden.

Nicht zuletzt ist eine ganz wichtige Komponente in seinem kulturellen Schaffen die Liebe zur Musik – das Hackbrettspiel ist seine Spezialität und wird neben seinen Geschichten und Gedichten diesem Abend eine ganz besondere Stimmung verleihen. Markus Opitz aus Murnau wird das Hackbrett mit seiner Gitarre begleiten.

Lassen Sie sich davon einfangen und genießen Sie anschließend ein paar schwäbische Schmankerl, zubereitet und serviert im Gasthof Munding.

EIN ABEND FÜR LEIB UND SEELE

**Fr. 18.10.
19.00 Uhr**

Gasthof Munding, Augsburg Str. 40
15,00 € (Abendkasse; inkl. Schmankerl, Getränke extra)
13,50 € (Vorverkauf) Einlass: 18.30 Uhr

Vorverkauf: Tel. 08282 4462 info@munding.de
VHS-Geschäftsstelle, Tel. 08282 902-37
Veranstalter: Gasthof Munding und VHS



ISBN: 978-3-936740-59-2

Dreißig Sommer und sechs Winter lang hat Charly Wehrle als Hüttenwirt im Wetterstein mit den „Sommerrosen“ – einem Stück des Münchener Zitherspielers Hans Dondl – die Besucher auf der Hütte frühmorgens geweckt.

Nicht nur ihn selbst hat dieses sinnliche Musikstück im Dreivierteltakt täglich berührt, auch seine Gäste waren stets aufs Neue fasziniert von der einfachen und doch so eindringlichen Weise. Der tägliche Beginn seiner Hüttenarbeit ist nun der Titel seines fünften Buches, das in kurzweiligen Geschichten seine Zeit im Wetterstein widerspiegelt.



>> www.charly-wehrle.de >> www.literaturherbst-krumbach.com

**LESEN
SCHENKEN
VOGT**

Mitglied des Börsenvereins
des dt. Buchhandels e.V.

Bahnhofstraße 36
86381 Krumbach

Telefon
(08282) 81 166

Telefax
(08282) 81 167

eMail
info@lesenschenken-vogt.de



Gisa Klönne, Das Lied der Stare nach dem Frost



@ Felix Brüggemann

ZUM INHALT

Was bleibt, sind die Erinnerungen. Oder das, was wir dafür halten. Seit dem tragischen Unfalltod ihres Bruders hat Rixa Hinrichs versucht zu vergessen: ihre Trauer, ihre verpatzte Solokarriere und die stumme Melancholie ihrer Mutter, die Rixas Liebe zum Klavierspielen immer bekämpfte. Als Bar-Pianistin tingelt Rixa um die Welt, bis der Tod ihrer Mutter sie zurück nach Deutschland holt. Auch diese ist mit dem Auto verunglückt – fast an derselben Stelle wie Jahre zuvor Rixas Bruder. Die Suche nach einer Erklärung führt Rixa in das alte Pfarrhaus ihrer Großeltern nach Mecklenburg, wo sie als Kind unbeschwerte Ferientage verbrachte. Doch Rixas Erinnerungen erweisen sich als trügerisch: Sie erkennt, dass ein streng gehütetes Geheimnis in ihrer Familie bis heute düstere Schatten wirft – nicht nur auf das Leben ihrer Mutter, sondern auch das ihres Bruders und ihr ei-

genes. Um sich von seiner Macht zu befreien, taucht sie tief in ihre Familiengeschichte ein.

Eine evangelische Pfarrersfamilie im Nationalsozialismus zwischen Anpassung und Widerstand. Ein Geheimnis, das Schatten bis in die Gegenwart wirft. Eine durch die deutsch-deutsche Grenze geteilte Familie. Und die Suche einer Musikerin nach ihren Wurzeln und ihrer ganz eigenen Stimme.

„Das Lied der Stare nach dem Frost“ verwebt diese beiden Zeitebenen zu einem Familienroman und einem packenden Porträt deutscher Geschichte.

DIE AUTORIN

Gisa Klönne, geboren 1964, studierte unter anderem Anglistik und Germanistik, arbeitete als Zeitschriftenredakteurin und freie Journalistin. 2005 erschien ihr erster, hoch gelobter Kriminalroman, „Der Wald ist



Schweigen“, der sofort ein großer Erfolg wurde. Vier weitere Romane um die Kommissarin Judith Krieger folgten. Alle wurden in mehrere Sprachen übersetzt. 2009 erhielt Gisa Klönne den Friedrich-Glauser-Krimipreis. Mit „Das Lied der Stare nach dem Frost“ legt sie erstmals einen Familienroman vor.

Für ihr autobiografisch inspiriertes Romandebüt schöpfte die Autorin aus ihren Erinnerungen. Denn Gisa Klönne ist selbst Enkelin eines Pfarrers aus Mecklenburg und Teil einer jahrzehntelang durch die deutsch-deutsche Grenze geteilten Familie.

Gisa Klönne ist ein Ausnahmetalent unter den deutschen Krimiautoren. Allein für die eigenwillige Kommissarin Judith Krieger gebührt ihr ein Kreativ-Preis.

FÜR SIE

Gisa Klönne ist ein wunderschöner, hoch spannender und stellenweise zu Tränen rührender Roman über eine mehrfach von Heimatverlust geprägte deutsche Großfamilie gelungen.

Wiener Zeitung

Do. 24.10.
19.30 Uhr

Aula der Mittelschule, Talstr.70
10,00 € (Abendkasse)
8,00 € (Vorverkauf)

Vorverkauf: Bücher-Thurn, Tel. 08282 995199
VHS-Geschäftsstelle, Tel. 08282 902-37
Veranstalter: VHS Krumbach

>> www.gisa-kloenne.de



Gisela Mayer, Die Kälte darf nicht siegen - Was Menschlichkeit bewirken kann



© Hans Scherhauser

ZUM INHALT

Am 11. März 2009 betrat ein siebzehnjähriger Junge, bewaffnet mit der Pistole seines Vaters, seine ehemalige Schule und begann kaltblütig und gezielt zu töten.

Dies war der Beginn eines Amoklaufs, an dessen Ende 15 Menschen ihr Leben verloren hatten und viele andere an Leib und Seele gezeichnet waren.

Ihre Tochter starb in Winnenden. Nun hat Gisela Mayer ein sehr persönliches Buch darüber geschrieben, was sich in unserer Gesellschaft ändern muss. Der 11. März 2009 war der schwärzeste Tag im Leben von Gisela Mayer: Es war der Tag, an dem ihre Tochter von einem jugendlichen Amokläufer in den Tod gerissen wurde. Wie konnte es zu diesem entsetzlichen Verbrechen kommen? Was läuft in unserer Gesellschaft schief? Gisela Mayer ist engagierte Mutter und Ethiklehrerin. Seit langem schon kämpft sie gegen die Gleichgültigkeit

und Kälte, die sich in unserer Gesellschaft immer stärker verbreiten. Sie fragt, warum viele Kinder und Jugendliche keinen Respekt mehr vor anderen Menschen haben; sie lehnt Killerspiele und Gewaltvideos ab, weil sie uns immer mehr abstumpfen lassen; und sie zeigt, was sich ändern muss, damit es kein zweites Winnenden mehr geben kann. Ein mutiges Buch, das durch seine Klarheit und Haltung überzeugt.

DIE AUTORIN

Gisela Mayer, Jahrgang 1957, unterrichtet Ethik an verschiedenen Schulen. Gemeinsam mit anderen Opfer-Angehörigen gründete sie das Aktionsbündnis Amoklauf Winnenden, dessen Sprecherin sie ist.

Gisela Mayer lebt in Weissach im Tal, in der Nähe von Stuttgart.



Aus der Trauer über ihre Tochter heraus hat Gisela Mayer nicht nur die Kraft gefunden, als Sprecherin des „Aktionsbündnisses Amoklauf Winnenden“ für eine Verschärfung des Waffenrechts und die Eindämmung von Gewaltdarstellungen einzutreten. Sie hat auch ein Buch über ihren Verlust und die nötigen Schlüsse aus dem Amoklauf geschrieben. (...) Es ist ein teils leidenschaftliches, teils bedachtes Buch geworden, ein Trauerwerk und Plädoyer zugleich, ein erschütterndes, aufrüttelndes und auch ein heikles Buch.

J. Schloemann in der Süddeutschen Zeitung

Do. 7.11.
19.30 Uhr

Aula der Mittelschule, Talstr. 70

5,00 €

Vorverkauf: VHS-Geschäftsstelle im Rathaus

Tel. 08282 902-37

Veranstalter: VHS Krumbach und KLB

>> www.aktionsbueundnis-amoklaufwinnenden.de >> www.klb-bayern.de

der Bücherkarren

Während des gesamten Literaturherbstes steht im Garten des Mittelschwäbischen Heimatmuseums ein ehemaliger Schäferkarren als gemütlicher Buchumschlagplatz zur Verfügung.

Bringen Sie ihre gelesenen Bücher mit, und tauschen Sie sie im Bücherkarren gegen andere ein, die Sie noch nicht kennen, die Sie immer schon mal lesen wollten.

Alex Capus, Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer



© Marco Grob

ZUM INHALT

Von drei Helden wider Willen erzählt Alex Capus in seinem neuen Roman: Vom Pazifisten Felix Bloch, der nach 1933 in den USA beim Bau der Atombombe hilft. Von Laura D'Oriano, die Sängerin werden will und als alliierte Spionin in Italien endet. Und von Emile Gilliéron, der mit Schliemann nach Troja reist und zum größten Kunstfälscher aller Zeiten wird. Nur einmal können die drei einander begegnet sein: im November 1924 am Hauptbahnhof Zürich. Doch ihre Wege bleiben auf eigentümliche Weise miteinander verbunden. Capus treibt seinen Erzählstil des faktentreuen Träumens zu neuer Meisterschaft. Heiter und elegant, lakonisch und zart folgt der Erfolgsautor aus der Schweiz den exakt recherchierten Lebensläufen seiner Helden.

DER AUTOR

Alex Capus, geboren 1961 in der Normandie, lebt heute in Olten. 1994 veröffentlichte er seinen ersten Erzählungsband „Diese verfluchte Schwerkraft“, dem seitdem weitere Romane, Bücher mit Kurzgeschichten und Reportagen folgten.

Alex Capus verbindet sorgfältig recherchierte Fakten mit fiktiven Erzählebenen, in denen er die persönlichen Schicksale seiner Protagonisten einfühlsam beschreibt.

Bei Hanser erschienen zuletzt die Romane „Léon und Louise“ (2011) und „Fast ein bisschen Frühling“ (Neuausgabe, 2012) sowie der Western „Skidoo“ (2012).



Für seine schriftstellerische Arbeit erhielt Alex Capus bereits zahlreiche Preise und Auszeichnungen.

Die vielgestellte Frage: „Warum wollten Sie Schriftsteller werden?“ beantwortet Capus auf seine eigene Art:

„Weil ich das sehr gerne mache und ziemlich gut kann. Es ist ja keine harte körperliche Arbeit, nur so ein bisschen Tastengeklimper. Zudem wird man ständig nach New York und Venedig eingeladen und weltweit von Legionen schöner Frauen geliebt, und man verdient höllisch viel Geld. Ich empfehle das jedem.“

Und auf die Frage, welches Buch er denn am liebsten geschrieben hätte, antwortet Capus: „Mein nächstes.“

Alex Capus ist ein wunderbarer Erzähler, für den die Welt lesbar ist.
Süddeutsche Zeitung

„Unter allen Liebespaaren, glücklichen und unglücklichen, die uns die Literatur je ans Herz gelegt hat, sind Léon und Louise eines der originellsten und überzeugendsten Exemplare.“

Kristina Mайдt-Zinke, Süddeutsche Zeitung,

Die erste Wahl für Ihre Reisewünsche
www.bbs-reisen.de

BBS Reisen
Reisen

BBS Reisen Brandner GmbH
Hans-Lingl-Str. 1, 86381 Krumbach
Telefon 08221/2000-300
www.bbs-reisen.de

Busreisen | Kreuzfahrten | Flugreisen | Gruppenreisen | Buscharter

REISELAND
Deutschlands große unabhängige Reisebüro-kette

Ihr BBS Reisebüro in Krumbach
Hans-Lingl-Strasse 1, Krumbach, Tel. 08282/9902-200

Mi. 13.11.
19.30 Uhr

Aula der Mittelschule, Talstr. 70
10,00 € (Abendkasse)
8,00 € (Vorverkauf)

Vorverkauf: VHS-Geschäftsstelle Tel. 08282 902-37
Bücher-Thurn Tel. 08282 995199
Veranstalter: VHS Krumbach

>> www.alexcapus.de

>> www.hanser.de

Theater KnuTh, Am Samstag kam das SAMS zurück



© Theater KnuTh

Nach dem Kinderbuch von PAUL MAAR.
Endlich kommt das Sams zurück. Dieses kleine rüselnasige Wesen mit den roten Stachelhaaren, das der brave Herr Taschenbier gleich beim ersten Besuch so lieb gewonnen hat.

Mit den blauen Wunschkugeln und mit der fantastischen Wunschmaschine gehen Wünsche in Erfüllung. Doch als sich die beiden auf eine Südseeinsel wünschen, wird es für das Sams gefährlich.

Gespielt wird die Geschichte mit Stabfiguren in Verbindung mit Schauspiel vom **Theater KnuTh – Kilgers nutzloses unsinniges Theater**. Franka und Andreas Kilger aus Dillingen an der Donau zeigen mit ihrem Tourneetheater abwechslungsreiche Produktionen für Kinder und Erwachsene, unterhaltsam und zeitgemäß.

Mit Figuren, Objekten und Schauspiel erwecken sie eine Welt der lebendigen Dinge.

Spiel: Franka und Andreas Kilger
Regie: Vera Hupfauer
Figuren: Andreas Kilger
Kostüme: Marion Baudisch, Andreas Kilger und Vera Kniss

Andreas Kilger: Absolvent des Nachdiplomstudienganges Figurenspeil an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK). Arbeitete früher als Heilpädagoge. Spieler bei „marotte Figurentheater Karlsruhe“.

Franka Kilger: Ausbildung als Schrift- und Plakatemalerin, studierte Heilpädagogik in Magdeburg. Puppenspielpraktikum bei Willibald Meyer/Puppentheater Juppheidi und Teilnahme an diversen freien Theaterkursen. Seit 2007 zusammen mit Andreas Kilger hauptberuflich als Figurenspeilerin tätig.



>> www.theater-knuth.de



BÜCHER THURN

86381 Krumbach
Karl-Mantel-Str. 3

Tel. 0 82 82 - 99 51 99
Fax. 0 82 82 - 99 51 98

info@buecher-thurn.com
www.buecher-thurn.com



Bahnhof-Apotheke
Das Zentrum für Ihre Gesundheit!

Fr. 15.11.
15.00 Uhr

Stadtbücherei Krumbach, Nassauer Str. 8
3,00 € Kinder
5,00 € Erwachsene

Anmeldung erwünscht unter Tel. 08282 - 82097
Vorverkauf: Stadtbücherei Krumbach Tel. 08282 82097
Veranstalter: Stadtbücherei Krumbach

Zsuzsa Bánk, Die hellen Tage



© Thorsten Greve

ZUM INHALT

In einer süddeutschen Kleinstadt erlebt das Mädchen Seri helle Tage der Kindheit: Tage, die sie im Garten ihrer Freundin Aja verbringt, die aus einer ungarischen Artistenfamilie stammt und mit ihrer Mutter in einer Baracke am Stadtrand wohnt.

Aber schon die scheinbar heile Welt ihrer Kindheit in den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts hat einen unsichtbaren Sprung: Seris Vater starb kurz nach ihrer Geburt, und Ajas Vater, der als Trapezkünstler in einem Zirkus arbeitet, kommt nur einmal im Jahr zu Besuch.

Karl, der gemeinsame Freund der Mädchen, hat seinen jüngeren Bruder verloren, der an einem hellblauen Frühlingstag in ein fremdes Auto gestiegen und nie wieder gekommen ist.

Es sind die Mütter, die Karl und die Mädchen durch die Strömungen und Untiefen ihrer Kindheit lotsen und die ihnen beibringen, keine Angst vor dem Leben haben zu müssen und sich in seine Mitte zu begeben.

Zsuzsa Bánk erzählt die Geschichte dreier Familien und begleitet ihre jungen Helden durch ein halbes Leben: Als Seri, Karl und Aja zum Studium nach Rom gehen, wird die Stadt zum Wendepunkt ihrer Biographien – und zur Zerreißprobe für eine Freundschaft zwischen Liebe und Verrat, Schuld und Vergebung.

Zsuzsa Bánk erzählt die bewegende Geschichte dreier Kinder, die den Weg ins Leben finden. „Die hellen Tage“ ist ein großes Buch über Freundschaft und Verrat, Liebe und Lüge – über eine Vergangenheit, die erst allmählich ihre Geheimnisse enthüllt, und die Sekunden, die unser Leben für immer verändern.



DIE AUTORIN

Zsuzsa Bánk, geboren 1965, arbeitete als Buchhändlerin und studierte anschließend in Mainz und Washington Publizistik, Politikwissenschaft und Literatur. Heute lebt sie als Autorin mit ihrem Mann und zwei Kindern in Frankfurt am Main. Für ihren ersten Roman „Der Schwimmer“ wurde sie mit dem aspekte-Literaturpreis, dem Deutschen Bücherpreis, dem Jürgen-Ponto-Preis, dem Mara-Cassens-Preis sowie dem Adelbert-von-Chamisso-Preis ausgezeichnet. Für die Erzählung „Unter Hunden“ erhielt sie den Bettina-von-Arnim-Preis. Im Frühjahr 2011 erschien ihr Roman „Die hellen Tage“.

Es sind die Wege und Welten der deutschen Romantik, die hier in der Maske einer Sechziger-Jahre-Kindheit beschworen werden, von Eichendorffs "Taugenichts" bis zu den späten Prosablumen eines Hermann Hesse. Dass jemand diesen Sehnsuchtston noch einmal treffen würde, war in den Zeiten von Facebook und Youtube nicht zu erwarten. Um so beglückender, dass es Zsuzsa Bánk gelungen ist, in einem Buch, dessen einziger Makel darin besteht, dass es irgendwann aufhört.

Andreas Kilb, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

>> www.zsuzsabank.de

Sa. 16.11.
19.00 Uhr

Stadtschloss/Fachakademie Krumbach, Burgberg 1
12,00 €
10,00 € (KULT-Mitglieder)

Vorverkauf: Bücher-Thurn, Tel. 08282 995199
Veranstalter: KULT e.V.



Mitmachen und doppelt gewinnen!

3 x 1 Gutscheine Wert jeweils 500 Euro
Machen Sie jetzt Ihren persönlichen Versicherungsscheck und gewinnen Sie einen von drei Gutscheinen im Wert von je 500,- EUR an Wellnessrotte "Engel" - Tannheimer Tal (Grün/Österreich)

R+V Allianz (ib)

Bank des Jahres 2012
Bundessieger

Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG
Luisenstr. 2, 89381 Krumbach
Tel.: (0 82 82) 999-116, Fax: (0 82 82) 999-160



WIEDEMANN
ERLEBEN SIE MODE NEU

vis-à-vis
junge mode in krumbach

FRANZ-ALFES-STR. 11 KRUMBACH
TEL. 0 82 82 - 45 21 - WWW.MODE-WIEDEMANN.DE
KUNDENPARKPLATZ IM HOF

Max Kennel, Poetry Slam Show



© Max Kennel

Max Kennel (*1991), Slam Poet und Liedermacher, lebt, studiert und arbeitet in Bamberg.

Kennel ist Mitglied der Aalener Lesebühne „Lies, du Opfer!“, der Bamberger Slam-Show „Bube Dame Ritter“, sowie Mitorganisator des Poetry Slams „Bamberg ist Slamberg“, der monatlich im Bamberger Morph Club stattfindet. Er trat unter anderem im Schauspielhaus Zürich, dem E.T.A.-Hoffmann Theater Bamberg, im Burghof-Theater Lörrach, sowie für die Alfred-Topfer-Stiftung F.V.S. im alten Rathaus Freiburg und im Hamburger Museum auf.

Max Kennel schreibt für den Vortrag ausgelegte Gedichte, war 2012 deutscher Box Poetry Slam Champion (Die besten Slam-Artisten treten dabei in knallharten Duellen in einem echten Boxing gegeneinander an und zeigen, dass die mächtigste Waffe das Wort ist - am besten gereimt oder eben auch nicht).

Max Kennel gewann im selben Jahr den Bayernslam in Bamberg und verteidigte 2013 seinen Titel in Augsburg.

Er veröffentlichte vergangenes Jahr eine Musik-CD mit dem Titel „Ungehemmt Ungekämmt“ und trägt für sein Leben gern Mützen.

In seinem Blog begrüßt er die Welt mit den Worten:
„Hallo ich bin Max Kennel, ich bin Liedermacher, Revoluzzer, Widersacher, ich erkläre hiermit der Welt den Krieg, mit meiner persönlichen Massenvernichtungsmusik“

„Irgendwann anno '91 problemlos auf die Welt geschlittert; mit den Beatles, den Stones, den Brüdern Grimm, Michael Ende und Astrid Lindgren erzogen, auf einem katholischen Klosterschulhaus verdorben, von Berlin geträumt

und letztlich im viel schöneren Bamberg gelandet; von seinen Eltern mit seinen Genen, von Thomann mit einer Gitarre und von Frauen mit genug Stoff für Lieder ausgestattet, begann der für seine Größe doch recht kleine Max Bühnen zu besteigen, erst mit Liedern, dann mit Texten, jetzt mit beidem.“

(...) Und solange einer noch schreibt, was gesagt werden muss,
Solange einer noch zeigt, was getan werden muss
Wissen wir, was unsere Sprache meint.
Stürzt unser Turm zu Babel nicht ein.
Aber er wackelt dennoch in den Stürmen der Zeit,
denn es zerrt an ihm die Verständnislosigkeit,
und wir binden ihn fest, bis der Wind sich einst legt,
mit Seilen und Netzen, die die Sprache webt,
die über Wortmauern und Sprachbarrieren sich knüpfen,
Durch jede noch so kleine Verständnislücke schlüpfen.
Doch die Gefahr ist dadurch nicht gebannt,
weil die Sprachbarrieren wachsen,
die Turmfundamente seit Jahren schon knacksen
Und wir uns immer weiter voneinander entfernen
und deshalb ist's nötig wieder das Verstehen zu lernen, (...)

aus: Max Kennel, Babylon, Ein Gedicht, 2012

>> maxkennel.wordpress.com



Schutz und Style
für Ihren Kopf



Sport

Bogner

Karl-Mantel-Str. 13
86381 Krumbach



Physiotherapie
MEINE

Therapien:

Extensionen • Krankengymnastik •
Chirogymnastik • Ultraschall • Manuelle
Lymphdrainage • Therapeutisches Klettern
• Medizinisches Aufbautraining • u.a.

Therapien-Kurse:

Akupunkturmassage • Yoga - Rückenschule
• Kinesio-Taping • Chinesische Quantum
Methode • Prana-Healing
Schmerztherapie

Krankengymnastik und Massage

Wolfgang Meine

Hans-Lingl-Str. 17
86381 Krumbach
Tel.: 08282 -99 59 01
Geöffnet: Mo. - Do. 8.00-19.00 h
Fr. 8.00-14.00 h

Di. 19.11.
19.00 Uhr

Wiedemanns Keller, Mindelheimer Str. 49

3,00 €

Vorverkauf: VHS-Geschäftsstelle

Tel. 08282 902-37

Veranstalter: VHS Krumbach

Andreas Föhr, Totensonntag



© Torsten Silz

ZUM INHALT

Der Krimi **Totensonntag** erzählt Kommissar Wallners allerersten Fall: Im Herbst 1992 ist Clemens Wallner frischgebackener Kriminalkommissar. Bei einem Besäufnis auf einer Berghütte am Tegernsee, zu dem Kreuthner ihn mitgenommen hatte, geraten Wallner und Kreuthner in eine Geiselnahme. Vom Geiselnahmer erfährt Wallner von einer dramatischen Geschichte, die sich in den letzten Tagen des zweiten Weltkriegs ereignet hat und die Kreuthner alias „Leichen-Leo“ den Hinweis zur Entdeckung seines ersten Toten liefert. Es handelt sich um ein Skelett in einem edelsteinbesetzten Sarg mit einer Kugel im Schädel ...

DER AUTOR

Andres Föhr, Jahrgang 1958, gelernter Jurist, arbeitete einige Jahre bei der Rundfunkaufsicht und als Anwalt. Seit 1991 verfasst er erfolgreich Drehbücher für das Fernsehen, mit Schwerpunkt Krimi.

Im Jahr 2009 startete Andreas Föhr mit „Der Prinzessinnenmörder“ eine Kriminalromanreihe um Kommissar Clemens Wallner und Polizeiobermeister Leonhard Kreuthner. Die teilweise skurrilen Fälle der Lokalkrimis werden von den Mitarbeitern der Kripo Miesbach vor der Kulisse des oberbayerischen Voralpenlands gelöst.

Für seinen Debütroman „Der Prinzessinnenmörder“ ist Andreas Föhr mit dem begehrten Friedrich-Glauser-Preis ausgezeichnet worden. Mit „Schwarze Piste“ stand Föhr monatelang unter den Top 10 der Spiegel-Bestsellerliste. Andreas Föhr lebt bei Wasserburg.



Andreas Föhr, Totensonntag
erscheint im November 2013

Die Sympathie des Autors gehört eindeutig seinen Nebenfiguren, die durchs Leben taumeln, überwiegend ein drastisches, bairisch gefärbtes Hochdeutsch sprechen und nie ganz korrekt sind (...). Föhr, der auch Drehbücher schreibt, verknüpft die Geschichten mit viel Witz durch rasante Perspektivenwechsel. Selbstverständlich ist der Krimi auch voll auf der Höhe der Zeit. (...)

schrrieb die Süddeutsche Zeitung über Föhrs letzten Krimi „Schwarze Piste“

Lesen bildet

Literaturkreis – LESEN BILDET
Neues vom Buchmarkt
Donnerstag, 17. Oktober
Donnerstag, 21. November
19.30 – 21.00 Uhr
Stadtbücherei Krumbach
2 Abende; 8 – 20 Teilnehmer
Gebühr: 5,00 € (je Abend)
Leitung: Dorothea Leopold und
Barbara Strebe

Ein lockerer Gesprächskreis zum Hobby „Lesen“, in dem Buch-Neuerscheinungen vorgestellt werden.

Di. 26.11.
19.30 Uhr

Stadtbücherei Krumbach, Nassauer Str. 8
10,00 € (Abendkasse)
8,00 € (Vorverkauf)

Vorverkauf: Bücher-Thurn, Tel. 08282 995199
Stadtbücherei, Tel. 08282 82097
Veranstalter: Stadtbücherei und Bücher-Thurn

>> www.droemer-knauer.de >> www.buecher-thurn.com

Di.	10.09.	19:30	Eröffnung: Florian Schroeder, Offen für ALLES	Lesung	Raiffeisenbank Krumbach, Luitpoldstr. 2
Mi.	18.09.	19:00	Fred Strittmatter, Kneipp-Solo	Theater	Klinik Krumbach, Mindelheimer Str. 69
So.	22.09.	14:30	Moussong Theater, Hase und Igel	Kindertheater	Heimatmuseum, Heinrich-Sinz-Str. 3-5
Sa.	28.09.	20:00	Udo Wachtveitl liest: Robert Hültner, Mörderisches Bayern	Lesung mit Musik	Stadtsaal Krumbach, Dr.-Schlögl-Straße 15
So.	29.09.	19:00	Matthias Klösel, Ein ganz gewöhnlicher Jude	Theater	Heimatmuseum, Heinrich-Sinz-Str. 3-5
Sa.	5.10.	16:00	Robert Naegele, Wer hilft Frau Sträubele oder Herzversagen	Film/Lesung	Heimatmuseum, Heinrich-Sinz-Str. 3-5
Fr.	11.10.	20:00	Las Sombras, Casino Tango Noir	Musik und Literatur	Berufsfachschule für Musik, Mindelheimer Str. 47
Di.	15.10.	19:30	Thommie Bayer, Vier Arten die Liebe zu vergessen	Lesung	Stadtbücherei Krumbach, Nassauer Str. 8
Fr.	18.10.	19:00	Charly Wehrle, Jahreszeiten zwischen Wetterstein und Karwendel	Lesung mit Musik	Gasthof Munding, Augsburgener Str. 40
Do.	24.10.	19:30	Gisa Klönne, Das Lied der Stare nach dem Frost	Lesung	Aula der Mittelschule, Talstr. 70
Do.	7.11.	19:30	Gisela Mayer, Die Kälte darf nicht siegen	Lesung	Aula der Mittelschule, Talstr. 70
Mi.	13.11.	19:30	Alex Capus, Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer	Lesung	Aula der Mittelschule, Talstr. 70
Fr.	15.11.	15:00	Theater KnuTH, Am Samstag kam das Sams zurück	Kindertheater	Stadtbücherei Krumbach, Nassauer Str. 8
Sa.	16.11.	19:00	Zsuzsa Bánk, Die hellen Tage	Lesung	Stadtschloss / Fachakademie, Burgberg 1
Di.	19.11.	19:00	Max Kennel, Poetry Slam Show	Poetry Slam	Wiedemanns Keller, Mindelheimer Str. 49
Di.	26.11.	19:30	Andreas Föhr, Totensonntag	Lesung	Stadtbücherei Krumbach, Nassauer Str. 8
Do.	17.10.	19:30	VHS-Kurs/Gesprächskreis „Lesen bildet“	Buchvorstellungen	Stadtbücherei Krumbach, Nassauer Str. 8
Do.	21.11.	19:30			
Mi.	Sept.-Dez.,	15:30	Wir lesen vor (für Kinder von 4-11) Schul-, Gespenster-, Tier- und Weihnachtsgeschichten		Stadtbücherei Krumbach, Nassauer Str. 8

